



## Medienmitteilung

# Zukunftsraum Aarau: Abstimmungen in Suhr und Unterentfelden

*Aarau, 10. Januar 2017* – Die Gemeinden Suhr und Unterentfelden stimmen im Februar und Mai 2017 über den Zukunftsraum ab. Die Projektsteuerung Zukunftsraum Aarau wartet die Ergebnisse ab und informiert anfangs Juni 2017 über das weitere Vorgehen. Die intensiven Diskussionen in der Bevölkerung stärken die demokratische Legitimität und tragen zur breiten Abstützung des Projektes bei.

An den letzten Gemeindeversammlungen in Densbüren, Oberentfelden, Suhr und Unterentfelden und an der Novembersitzung des Einwohnerrats Aarau, wurde über den Kreditantrag zur Ausarbeitungsphase des Projekts Zukunftsraum Aarau abgestimmt. In Aarau, Densbüren, Oberentfelden und Unterentfelden wurden die Anträge jeweils mit grosser Mehrheit angenommen. In Suhr wurde der Antrag knapp abgelehnt.

In Suhr und Unterentfelden wurde das Referendum ergriffen. Die Urnenabstimmungen finden am 12. Februar 2017 in Suhr und am 21. Mai 2017 in Unterentfelden statt. Die Beschlussfassung in den Gemeinden ist somit im Mai 2017 abgeschlossen. Anschliessend informiert die Projektsteuerung über das weitere Vorgehen.

Die Projektsteuerung hält am Ziel fest, die ersten Ergebnisse der Ausarbeitungsphase im 2018 den Gemeindeversammlungen und dem Einwohnerrat Aarau vorzulegen. Der Entscheid, sich an der detaillierten Prüfung von Fusionsprojekten zu beteiligen, ist einer von mehreren Zwischenbeschlüssen. Diese erfolgen jeweils beim Übergang zur nächsten Teilphase und dienen dazu, die Ergebnisse zur Diskussion zu stellen und den Prozess demokratisch zu legitimieren. Die intensiven Gespräche in der Bevölkerung stärken die demokratische Legitimität und tragen zur breiten Abstützung des Projektes bei.

### **Auskunft für Medienschaffende:**

Jolanda Urech, Stadtpräsidentin Aarau, T 062 836 05 01, Dienstag 10. Januar 2017, 14.00 Uhr bis 15.00